

Kreis Herford

Gesamtbilanz mit UNIT4 Agresso

[09.03.2010] Bei der Erstellung der Gesamtbilanz im Rahmen der Doppik-Umstellung setzt der Kreis Herford auf die Lösung Agresso Consolidation.

Der nordrhein-westfälische Kreis Herford setzt bei der Erstellung der Gesamtbilanz auf eine Lösung des ERP-Herstellers UNIT4 Agresso. „Die Abbildung der automatisierten Konsolidierungsschritte und die einfache Bedienung sind neben dem umfassenden Reporting für uns besonders nützlich“, sagt Veronika Traumann, Leiterin der Abteilung Finanzen des Kreises Herford, über Agresso Consolidation und fährt fort: „Wir benötigen keine überdimensionierte Lösung, sondern eine leistungsfähige, auf unsere Bedürfnisse zugeschnittene Software, die unsere Prozesse strafft und unseren Arbeitsalltag erleichtert.“ Mitte des Jahres soll die Lösung vollständig in den Produktivbetrieb genommen werden.

(rt)

Stichwörter: Finanzwesen, Kreis Herford, UNIT4 Agresso, Finanzwesen, Doppik, Gesamtbilanz